

MADAME LIVING, NOVEMBER 2012

**YIN & YANG**  
Als mein Mann und ich zusammenzogen, war es gar nicht so einfach, in Sachen Stil auf einen Nenner zu kommen. Er mag es puristisch, ich liebe Glamour. Unser hübschster Kompromiss: der Schminktisch „Chandlo“ – cooles Design mit Hollywood-Attitüde. Wovon mein Mann nichts wusste: die integrierte Schmuckbox (Holzelement links), die er gerne füllen darf... Von BD Barcelona Design, mit Höcker um 8600 Euro. *Kathrin Wirtz*

**NESTWÄRME**  
Der Kuschtelaktor ist nicht zu toppen. „Nepal blu“ heißen die Stühle mit blau schimmerndem Schaffel. Der Look: zeitlos vom Sommer mal abgesehen und originell. Von Bastoc, um 1590 Euro. *Susanne Stefanski*

**MIKADO XXL**  
Garderoben halten Ordnung – oder Hal! Wenn ich die Wohnung betrete und den Garderobenständer „Sticks“ nicht in seiner ganzen Schönheit erblicke, ist's Zeit zum Aufräumen. Am liebsten sehe ich ihn, befreit von aller Last, lediglich dekoriert mit meinen momentanen Accessoire-Favoriten. Großzügiger Purismus! Garderobe „Sticks“ in Feuerrot aus der Special Edition „Slowear“, von Schönbuch, ges. bei Böhmler im Tal, um 450 Euro. *Heike Haag*

**HAPPY X-MAS**  
Nichts für Traditionalisten, Meine diesjährige Weihnachtsdeko wird bunt, cool, modern. Die „Pantone“-Kugeln gibt es in zehn brillanten Tönen aus der Farbkala und sind eine nette Anspielung auf meinen Job als Grafiker. Je 10 Euro, über [www.rwe.de](http://www.rwe.de)  
*Nilsen Luiz Cândido de Souza*

**EIN MUSS FÜR DESIGN-FANS: DIE MKG-MESSE IM HAMBURGER MUSEUM FÜR KUNST UND GEWERBE (23.11. – 9.12. 12). INFO: WWW.MKG-HAMBURG.DE**

**PANTONE 186**  
**PANTONE 336**  
**PANTONE 18-2120**  
**PANTONE 185**

MADAME LIVING, NOVEMBER 2012



**SPIEGELMANIA** Wenn jemand ein Spiegelbild ist und bereits ein gutes Sitzend zu Hause hängen hat („vergrößern jeden Raum“), braucht er ein triftigeres Argument, das eine weitere Anschaffung rechtfertigt. Habe ich! Es heißt „Constellation“ und ist ein Kunstobjekt, das – ja, zugegeben! – eher zufällig aus vielen farbigen Acrylglasiegeln besteht. Von der Pariser Galerie Sentou, um 145 Euro. **Christiane Wirthensahn**



**FLIEG, TEPPICH!**

Indien mit seinen Farben und seiner Pracht ist mein Traumziel, wenn hier der Himmel grau ist. Aber seit ich den „Sari Deluxe“-Teppich von Jan Kath entdeckt habe und weiß, dass er aus luxuriösen Original-Saristrafen gewebt ist, richtet sich meine Sehnsucht auf ein neues Ziel: Ich wünschte, er läge in meinem Wohnzimmer, ich setzte mich drauf – und wäre auf dem schönsten Fleckchen Indiens gelandet. Um 1064 Euro/m<sup>2</sup>, ges. bei Böhmler im Tal. **Hedine Hippler**



**HAST DU TÖNE!**

Immer und überall Musik hören zu können, ist eine feine Sache, aber manchmal auch ein recht einsames Vergnügen. Und was die Optik betrifft: Kein Kopfhörer kann so cool sein, dass er mein designaffines Auge erfreut. Meine Antwort darauf: die „musikbox“ von Interlücke, ein filigranes Sideboard mit chic verstaubar, innovativer Technik vom Spezialisten Linn. Musikkultur, die sowohl Klang- wie Wohnästheten beglückt – und dazu animiert, mal wieder Party zu machen. Ab 8450 Euro. **Martin Vogelsang**



**NAHELIEGEND**

Ich habe gerne Gäste. Aber kein Extrazimmer für sie. Also muss – logisch! – eine Schlaf Couch her. Aber eine, die – wenn ich alleine bin – nicht nach Notlösung aussieht, sondern nach Design. Wie dieses pinkfarbene Modell, auf dem sogar zwei Gäste nächtigen können. Sofa „Denders“ in vielen Variationen, über Fashion for Home, um 400 Euro. **Rosina Bischof**

**KUNSTGRIFF**

Alltagsobjekte aus ihrem üblichen Kontext zu nehmen und in eine unerwartete Umgebung zu bringen – damit hat Marcel Duchamp einen Kunststilk geprägt: Ready-made. Ich will nicht sagen, dass ich Kunst produziere, wenn ich ein kostbares Glas, das man als Meivase auf einer feinen Tafel erwartet, ins Bad stelle und meine Zahnbürste hineinstecke – aber, hey, eine coole Idee ist das schon, oder? Becher „Riso“ von Carl Rotter, ges. bei Arredona, um 345 Euro. **Susanne Wolbe**



MADAME LIVING, NOVEMBER 2012

**DESIGN**

**BESTELLFISCH „JAC“ MIT HOPF-PLATTE (AUCH HOLZVARIANTEN MÖGLICH) MIT ZEITUNGSANLADE AUS LEDER, VON RFF, DES. DES BÖHMLER IM TAL, AB 258 EURO**

**RAUMDUFT „BUKETT NAUTE COUTURE“ IN SCHWARZEN GLAS MIT LEDERBANDERÖLE, VON ESTÉBAH, UM 95 EURO**

**KISSEN „LINA“ AUS LEINEN UND LÄDERSTRICHEN, VON OLIVIER GAGNIÈRE, UM 140 EURO**

**„MODÈLE N°137 EIN NEUES WALLCOVERING-SYSTEM AUS 34-FÖRMIGEN ALUMINIUMKUGELN, IN DIE NACH BELIEBEN LEDERPLATTEN (DIESELBE „ORIGAMI“) EINGEHÄNGT WERDEN, STUHL „ZELLIER“, NERHES MAISON, PREISE AUF ANFRAGE**

**LOUNGESESSL „SAG“, KORPUS MIT STOFF, RÜCKEN MIT SATTELLEDERBEZUG, VON EDOSS-DESIGN FÜR WALTER HINGL, AB 240 EURO**

**KORB „HOOK“, STOFF MIT LEDER, VON PINETTI, UM 230 EURO**

**STEHLÄMPE MIT LEDERGAUSTRICH AUS DER „ANDRÉHONES“-LEUCHTEN-SERIE VON OLIVIER GAGNIÈRE FÜR ART ET FLORITUDIS, AB 248 EURO**

**BOX „RIVIERA“ MIT ACRYLGLASDECKEL UND LEDERBLÜTE, ÜBER WWW.ARTESDONNA.COM, UM 300 EURO**

**ARMLEHNE „BOLEND“, ROCHENLEDER MIT SILBER, TOPASSEN, MANDARINSTEINEN, VON A CUCKOO MOMENT, UM 170 EURO**

**DEFFELBETT „COCO“, IM TAL MIT NUBUK-LEDER, VON CANTON, PREISE AUF ANFRAGE**

**18**

## Trend: Ledermix

**B**ei Parfums rundet eine ledrige Note eine frische Duftkomposition harmonisch ab. Ähnlich funktioniert das auch im Wohnbereich: Ein nur aus Stahl, Chrom und Kunststoff zusammengestelltes Arrangement wirkt leicht kalt. Hier schaffen Accessoires mit dem Naturmaterial Leder, vom Kissen bis zum Korb, ein warmes Gegengewicht. Und keine Sorge, dass das zu rustikal und maskulin werden könnte: Es muss ja nicht der schwarze Lederlounger sein, wenn man auch die sinnlich-kurvige Alternative aus Stoff mit Lederdetails zur Wahl hat. Neue Kreationen, von der femininen Acrylglasbox mit Lederblüte bis hin zur architektonischen Wandverkleidung, zeigen, wie viele neue, ungewöhnliche und interessante Möglichkeiten es gibt, Leder ins Spiel zu bringen.

MADAME LIVING 2/2012

FOTOS: Giuseppe Arzuffi (1), Veronika Simek (1), ecrass/Kolja e. d. Lopez (1)



MADAME LIVING, NOVEMBER 2012



**PREMIEREN-PARTY**  
Im Mai feierte MADAME LIVING Premiere und lud 450 Gäste in die großzügigen Räume des Münchner Einrichtungshauses Edinger im Tal. Mit viel der Partie: Outdoor-Möbel, Spezialist Daxler. Nach der Begrüßung gab's herrliches Fingerfood von Helger Strömberg und dem perfekten Musikmix von DJ:ne Edyta. Wer erschöpft vom Tanzen war, erhellte sich in der In-floor-Lounge. Häufigste Frage: „Wann erscheint MADAME LIVING zum nächsten Mal?“ Jetzt!

**136**

MADAME LIVING 2012

EVENT



**137**